

digitale Endgeräte

Beitrag von „O. Meier“ vom 30. Juni 2020 08:09

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Daher wäre es als "Zuschuss" besser

Zuschuss zu was? Ich möchte mich eigentlich nicht drum kümmern müssen, was man für das Geld so bekommt etc. Nee, ich bin doch kein Einkäufer. Da sollen die sich schön zentral drum kümmern. Außerdem kriegt man 'nen besseren Preis, wenn man große Stückzahlen kauft.

Dass das Budget dann immer noch zu knapp ist, um die Wartung zu bezahlen, tja.

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Im Netz hatte ich einen Kommentar gelesen, nachdem (sinngemäß) die Arbeitsunterscheide und die Anwendungssituationen bei den Lehrern für einheitliche Dienstgeräte viel zu groß und breit gefächert sind.

Dass ist in der Tat ein Punkt. Meine Befürchtung geht dahin, dass man keine Software drauf hat, die man brauchen kann. Entweder man ist selbst der Admin, kann was installieren und hat dann die Arbeit damit. Oder jemand anders ist der Admin und zuckt halt nur mit den Schultern, weil er sich nicht vorstellen kann, dass jemand noch andere Programme braucht als die, "die alle haben".

Das sind aber alles Fragen, die man in den Griff kriegen kann. Die Unternehmen, die ihren Mitarbeitern Geräte geben, sind damit allesamt durch. Wenn man der Entwicklung schon Jahrzehnte hinterherhängt, könnte man wenigstens solche Erfahrungswerte nutzen.